



An alle Mitglieder

Mittweida, 22.06.2023

79. Vereins-Info

7. Ikarus-Treffen in Deutschland am 3. Juni 2023 in Chemnitz

Für den 3. Juni 2023 lud der „Freundeskreis Ikarus“ gemeinsam mit unserem Mitgliedsunternehmen Chemnitzer Verkehrs-Aktiengesellschaft sowie den Veranstaltungspartnern Euro Traffic Partner GmbH und Arbeitsgemeinschaft Straßenbahnfreunde Chemnitz e.V. zum 7. Ikarus-Treffen in Deutschland ein.

Seit dem 6. Ikarus-Treffen am 18. Mai 2019 waren diesmal etwas mehr als die gewohnten zwei Jahre vergangen, da die ursprünglich bereits für den 5. Juni 2021 geplante Veranstaltung pandemiebedingt letztlich abgesagt werden musste.

Nachdem die Fahrzeuge der Gastgeberunternehmen CVAG, ETP sowie unserer Vereinsmitglieder Heiko und David Wolf bereits am Freitagnachmittag Aufstellung genommen hatten, trafen ab dem frühen Nachmittag auch die ersten Teilnehmer mit Ihren Fahrzeugen auf dem Omnibus-Betriebshof Werner-Seelenbinder-Straße ein. Darunter auch die Fahrzeuge unserer Mitgliedsunternehmen RBM (Ikarus 55.51) und RVE (Ikarus 250.67). Nach der Anmeldung und Abstellung der Fahrzeuge auf der eigens für die Veranstaltung geräumten Freiabstellfläche ging es mit dem bereitstehenden Shuttlebus zur Abendveranstaltung ins Straßenbahnmuseum Chemnitz, wo der Tag auf Einladung der Euro Traffic Partner GmbH in geselliger Runde mit anderen bereits angereisten Teilnehmern ausklang.

Nachdem am Sonnabend weitere Teilnehmer und Tagesgäste eingetroffen waren begrüßte Heiko Wolf für das Gastgeberunternehmen Chemnitzer Verkehrs-Aktiengesellschaft die Teilnehmer und Besucher und eröffnete die Veranstaltung. Neben verschiedensten Möglichkeiten für einen Blick hinter die Kulissen eines modernen Omnibusbetriebes in Form von Werkstattführungen und Waschanlagenfahrten, verschiedenen Ausstellungen und einem bunten Programm für die ganze Familie sorgte das Ikarus-Treffen bei bestem Wetter für einen großen Besucheransturm von Menschen aller Altersgruppen. Insgesamt 47 Ikarus-Bussen verschiedenster Typen waren zu sehen, wobei zwischen dem ältesten Fahrzeug (unser Ikarus 55.51 vom Baujahr 1962) und dem jüngsten Fahrzeug (ein Ikarus 120e mit batterie-elektrischen Antrieb aus dem Baujahr 2022) ein Altersunterschied von genau 60 Jahren lag. Die dabei erreichte Typenvielfalt an Linien- und Reisebussen der ungarischen Marke sorgte für ein abwechslungsreiches Teilnehmerfeld. Die Fahrten des neben historischen Ikarus-Bussen auch mit einem Ikarus 120e mit batterie-elektrischen Antrieb betriebenen Zubringerverkehrs zwischen dem Omnibusbetriebshof, der Zentralhaltestelle und dem Straßenbahnmuseum waren ebenso gut frequentiert, wie die Sonderfahrten mit historischen Ikarus-Bussen der Teilnehmer, die aufgrund des großen Zuspruchs kurzfristig mit zusätzlichen Fahrzeugen verstärkt werden mussten.

Der Höhepunkt der Veranstaltung war die Prämierung des schönsten (Publikumspreis), des weitest angereisten und ältesten Ikarus-Bus unter den Teilnehmern. Der Publikumspreis für den schönsten Ikarus-Bus ging mit insgesamt 65 abgegebenen Stimmen an den Ikarus 180.22 vom Baujahr 1971 der Arbeitsgemeinschaft Straßenbahnfreunde Chemnitz e.V., dessen zweieinhalbjährige Restauration erst im August letzten Jahres abgeschlossen wurde. Als weitest angereister Bus wurde der Ikarus 256.44 vom Baujahr 1995 des ungarischen Teilnehmers József Schmíz aus Csongrád mit einem Anreiseweg von 825 km prämiert. Der Preis für das älteste Fahrzeug ging an „unseren“ Ikarus 55.51 der REGIOBUS Mittelsachsen GmbH vom Baujahr 1962.

Als Abschluss und Höhepunkt der Veranstaltung ging es gegen 17 Uhr auf die große Ausfahrt über Altchemnitz, Harthau, Klaffenbach, Neukirchen zurück zum Ausgangspunkt.

Unzählige Fotografen und auch viele Anwohner säumten die Strecke und winkten begeistert den gut gefüllten Bussen zu. Bewegende und schöne Momente für die Teilnehmer, Fahrgäste und Zaungäste entlang der Strecke, in denen sicher so manche Erlebnisse und persönliche Erinnerungen rund um Busfahrten in längst vergangenen Zeiten wieder wach wurden. Nach der Rückkehr von der Rundfahrt und Verabschiedung der Tagesgäste klang der Abend im Kreis der Teilnehmer und Organisatoren GmbH bei einem zünftigen Imbiss und dem einen oder anderen insbesondere für die Fahrer wohlverdienten Bier bei „Dieselgesprächen“ nach einer rundum gelungenen Veranstaltung entspannt aus.

Nach der Verabschiedung traten am Sonntagvormittag dann die noch verbliebenen Teilnehmer die Heimreise an.

Ich möchte mich - auch im Namen des „Freundeskreis Ikarus“ - ganz herzlich bei unseren Mitgliedsunternehmen CVAG, RBM, RVE sowie unseren Vereinsmitglied Heiko und David Wolf für die Teilnahme mit deren Fahrzeugen ganz herzlich bedanken. Dank geht natürlich auch unser Mitgliedsunternehmen CVAG als Gastgeber sowie an alle Fahrer und Begleiter.

Das 8. Ikarus-Treffen in Deutschland soll voraussichtlich Mitte/Ende Mai 2025 stattfinden, ein genauer Austragungsort steht bislang noch nicht fest.

Freundliche Grüße

Roy Glaser

Mitglied Kraftomnibus e.V.





